

Niederschrift Sitzung des Ortsgemeinderates Mettendorf

Sitzung am	29.04.2014
Sitzungsort	Mettendorf
Sitzungsraum	Hotel/Restaurant Kickert
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	23:00 Uhr

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : Ortsbürgermeister Paul Lentjes jun.

Schriftführer : Dirk Denzer

Teilnehmerverzeichnis

Ortsgemeinderat Mettendorf - Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Lentes jun.	Paul	Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde	anwesend
2	Thielen	Egon	1. Beigeordneter der Ortsgemeinde	anwesend
3	Walzer	Reinhold	Beigeordneter der Ortsgemeinde	anwesend
4	Denzer	Dirk	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
5	Ewen	Franz-Josef	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
6	Hennes	Ute	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
7	Hoffmann	Reinhold	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
8	Host	Helmut	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
9	Kickert	Inge	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt
10	Mayer	Arno	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
11	Pelzer	Winfried	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
12	Wagner	Ernst	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
13	Zahren	Manfred	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
14	Hecker	Irene	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
15	Mettel	Elmar	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
16	Schmalen	Klaus	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt
17	Wenzel	Achim	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt

Gäste:

die Herren Hauer und Hahn von
der Firma H2 Erneuerbar Versorgt

Der Ortsbürgermeister begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder zur dritten Gemeinderatssitzung im Jahr 2014. Er stellte anschließend fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und der Rat aufgrund der Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder beschlussfähig ist. Hierzu wurden keine Einwendungen aus dem Gremium erhoben.

Auf die Rückfrage des Vorsitzenden an den Gemeinderat, ob bezüglich der von der VG übersandten Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 27.03.14 Bedenken bestehen würden, ergaben sich keine Wortmeldungen.

Herr Lentes verwies anschl. auf die in der Einladung für die heutige Sitzung bekannt gegebene Tagesordnung und bat den Rat unten folgende Ergänzungen in die Tagesordnung mit aufzunehmen. Aus dem Rat wurden hierzu keine weiteren Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge oder -wünsche vorgebracht.

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgestellt:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Nahwärmenetz
- 3 Vergabe einer Hausnummer
- 4 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Grundstücksangelegenheiten
- 2 Anfragen und Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Zuhörer der Gemeinde hatten keine Fragen bzw. Anregungen.

Öffentliche Sitzung

TOP 2

Nahwärmenetz

Am 10.04.2014 war Ortsbürgermeister Lentjes auf einer Veranstaltung in der Stadthalle Neuerburg über ein in Neuerburg geplantes Nahwärmenetz. Um die Möglichkeiten zu prüfen und zu besprechen, ein solches Nahwärmenetz evtl. auch in Mettendorf umzusetzen, lud Herr Lentjes die beiden verantwortlichen Planer Herr Hauer und Herr Hahn von der Firma „H2 Erneuerbar Versorgt“ aus Trier zur heutigen Gemeinderatssitzung ein.

Ziel der abendlichen Veranstaltung sollte es sein, den anwesenden Rat und alle Zuhörer, das System Nahwärmenetz näher zu bringen.

Hierbei soll im Gewerbegebiet eine Hackschnitzelanlage zur Wärme- und Energiegewinnung entstehen. Eine solche Anlage kann, bei ausreichender Auslastung, den angeschlossenen Gewerbetreibenden und später auch privaten Nutzern, eine erhebliche Energiekosteneinsparung beschaffen und das unabhängig von Öl und Gas. Ebenso entfällt die Anschaffung bzw. Instandhaltung einer eigenen Heizungsanlage.

Nach Errichtung der Anlage ist geplant, als Erstes die ansässigen Gewerbetreibenden an dieses Nahwärmenetz anzuschließen. Ist dies geschehen, besteht bei Interesse und ausreichender Nachfrage auch die Möglichkeit evtl. über die Kapellenstraße, in einzelnen Bauabschnitten, auch den Rest der Gemeinde Mettendorf an dieses Netz anzuschließen. In dieser Anlage darf ausschließlich nur unbelastetes Holz zur Verbrennung eingesetzt werden. Ebenso versicherten die Herren, dass die Anlage was Staub- und Emissionsgrenzwerte angeht, diese deutlich unterschreiten.

Nach Aussage von Herr Hauer, steht auf Nachfrage des Forstamtsleiters, Holz im hiesigen Raum in ausreichender Menge zur Verfügung.

Die Herren machten auch noch einmal deutlich, dass sie einem Planungsbüro vorstehen und somit mehrere Möglichkeiten der Finanzierung gibt, als Contracting, eine Genossenschaft, oder eine Betreibergemeinschaft.

Alternativ, sollte aber auch mit den Stadtwerken Trier oder einem anderen Energieversorger gesprochen werden, ob von ihrer Seite aus ein Interesse besteht, eine solche Anlage in Mettendorf zu betreiben.

Ratsmitglied Ewen wies in diesem Zusammenhang der Finanzierung darauf hin, dass die AÖR Neuerburg, mit ihren beteiligten Gemeinden auf einer Versammlung am 25.04.2014 beschlossen hat, sich an diesem Konzept nicht zu beteiligen.

Nach anschließender reger Diskussion, bei der die Herren Hauer und Hahn noch aufkommende Fragen klären konnten, wurde sich darauf verständigt, der Sache Grundsätzlich positiv gegenüber zu stehen und eine Machbarkeitsstudie zu veranlassen. Parallel sollen aber auch Gespräche mit den Stadtwerken Trier geführt werden.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 3

Vergabe einer Hausnummer

Der Vorsitzende informierte den Rat darüber, dass in der Hauptstraße 8 eine Zusätzliche Wohnung entsteht, für die eine neue Hausnummer zu vergeben sei.

Nach kurzer Beratung hat der Rat beschlossen, der Wohnung des Hauseigentümers Hoffman Haus-Nr. Hauptstraße 8a zu geben.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 4

Anfragen und Mitteilungen

- Bei einem Ortstermin des Friedhofausschusses am 16.04.2014 wurde über die mittlerweile viel zu großen und schon des Öfteren im Rat angesprochenen Bäume auf dem Friedhof diskutiert. Hier mehren sich mittlerweile auch die Beschwerden der angrenzenden Grabeigentümer, die Wurzeln der Bäume würden die Grabeinfassungen beschädigen.

Der Ausschuss kam zu der Erkenntnis, dass die Bäume nach und nach gefällt und durch eine Neuanpflanzung der Bestand verjüngt werden soll. Ebenso war der Ausschuss der Auffassung, dass die Neugestaltung des Ehrenfriedhofes unter Einbeziehung der ADD in Trier im Rahmen eines Gesamtkonzeptes realisiert werden sollte.

Auf Anregung aus dem Rat, soll nun die Sanierung der maroden Friedhofsmauer, die bisher aus Kostengründen noch nicht umgesetzt werden konnte, nun doch vorangetrieben werden.

- Es ist aufgefallen, dass verschiedene Losinhaber für Gemeindebrennholz den anfallenden Holz- und Heckenabschnitt entlang des Radweges bis zur Sportanlage nicht ordnungsgemäß entfernt haben. Die betroffenen Personen sollen aufgefordert werden, diesen zeitnah zu entfernen.

- Ein Ratsmitglied wies darauf hin, dass die Sperrung der Schulstraße, wegen eines Häuserneubaues gelinde gesagt, unglücklich sei. Es ist so nur sehr schwer möglich, die Arzt-Praxis mit einem Fahrzeug zu erreichen und auch die Anwohner haben erhebliche Schwierigkeiten mit ihren Fahrzeugen nach unten auf den ehemaligen Schulhof zu gelangen.

Eine Entschärfung der Situation wird allerdings kaum möglich sein, da dies nur mit erheblichem Kostenaufwand und Klärung der Eigentumsverhältnisse zu realisieren sei.

Der Vorsitzende wies den Rat noch einmal darauf hin, dass die Genehmigung der Straßensperrung von der VG Neuerburg erteilt wurde und nicht vom Bürgermeister.

- Sachstand: Ausbau des Kirchenvorplatzes Im Fronhof.
Herr Lentjes klärt mit dem Planer ab, wie weit die Ausschreibung voran gekommen ist.

- Es wurde darauf hin gewiesen, dass das Bankett in der Niehlerstraße, durch den regen Verkehr zur Zeit, kaputt gefahren wurde.

Dies soll evtl. über die Jagdgenossenschaft geprüft und wieder repariert werden